

Beiblatt

In der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 05.10.2021 wurde die neue Variante C (s. Anlage) durch Herrn Siebenmorgen vom Planungsbüro MWM aus Aachen vorgestellt, jedoch nicht beschlossen, da wegen des noch fehlenden Bodengutachtens noch keine belastbaren Aussagen zu den Kosten getroffen werden konnten. Insoweit wurde die Angelegenheit zur Beratung in die Ratssitzung am 27.10.2021 verschoben.

Die Kostenschätzung des Planungsbüros liegt zum Zeitpunkt der Erstellung der Einladung noch nicht vor, wird aber noch zeitnah im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Im Haushaltsplan 2021 sind für die Anlegung des Quartierplatzes Auszahlungen für Bauleistungen in Höhe von 655.000,00 € veranschlagt. Hierzu erhält die Stadt aus Bundes- und Landesmitteln eine Städtebauförderung in Höhe von 70 %, ausmachend 458.500,00 €